

LST, 17. Juni 2026

Deutschlands Außenpolitik 1991 bis 2021:

Die Wiederherstellung der völkerrechtlichen Souveränität Deutschlands:

Am 5. Juni 1945, in **Berlin**, erklärten die **Sowjetunion**, die **Vereinigten Staaten**, das **Vereinigte Königreich** und **Frankreich** die **gemeinsame Übernahme der Souveränität Deutschlands**. Die 4 **Hoheitsmächte** durften **Beschlüsse** über **Deutschland** nur nach dem **Einstimmigkeitsprinzip** fassen.

Der **Kalte Krieg** führte zur **Teilung Deutschlands**. Am 20. September 1949 wurde die erste **westdeutsche**, am 7. Oktober 1949 die erste **ostdeutsche** Regierung gebildet.

Am 18. September 1973 wurden die **BRD** und die **DDR** in die **UNO** aufgenommen.

Am 12. September 1990, in **Moskau**, unterzeichneten die 4 **Hoheitsmächte** mit den beiden **deutschen Staaten** den **Vertrag zur Wiedervereinigung** und zum **Verzicht auf alle ihre Hoheitsrechte**.

Am 3. Oktober 1990 erfolgte die **Angliederung** der **DDR** an die **BRD**.

Die 4 **Hoheitsmächte** **ratifizierten** den **Vertrag** und überreichten **Deutschland** die **Ratifikationsurkunden**: Die **Vereinigten Staaten** am 18. Oktober 1990, das **Vereinigte Königreich** am 7. November 1990, **Frankreich** am 14. Januar 1991, die **Sowjetunion** am 12. März 1991. Am 15. März 1991 trat der **Vertrag** in **Kraft**.

Am 5. April 1991 teilten die 4 **ehemaligen Hoheitsmächte**, durch entsprechende **Verbalnoten**, in einer **Bekanntmachung** an alle Staaten, dem **UNO-Generalsekretär** mit, dass **Deutschlands volle Souveränität wiederherstellt** wäre.

Die Außenpolitik von Helmut Kohl, CDU, bis zum 27. Oktober 1998:

Außenminister waren Hans Dietrich **Genscher**, bis zum 18. Mai 1992, und Klaus **Kinkel**. Beide gehörten zur **FDP**.

Am 25. Juni 1991 erklärten **Kroatien** und **Slowenien** ihre **Unabhängigkeit**.

Am 19. Dezember 1991 wurden beide Staaten von **Deutschland** **anerkannt**.

Am 15. Januar 1992 setzte **Deutschland**, gegen den **Rat der Vereinigten Staaten**, die **Anerkennung** beider Staaten durch die damalige **15-Staaten-EG** durch.

Am 3. März 1992 erklärte **Bosnien** seine **Unabhängigkeit**. Die **EG** **anerkannte Bosnien** am 6. April 1992, dem 51. Jahrestag des **deutschen Luftangriffs auf Belgrad**.

Am 26. März 1998 stimmte der **Bundestag** für die Aufnahme von **Polen**, **Tschechien** und **Ungarn** in die **NATO**.

Am 16. Oktober 1998 stimmte der **Bundestag** für eine Beteiligung **Deutschlands** an der geplanten militärischen **Intervention** der **NATO** in den **Kosovo-Krieg**.

Die Außenpolitik von Gerhard Schröder, SPD, bis zum 22. Nov. 2005:

Außenminister war Joseph Fischer, GRÜNE, bis zum 22. November 2005.

Am 12. März 1999 wurden **Polen, Tschechien** und **Ungarn** in die **NATO** aufgenommen. Die **NATO** hatte ab jetzt 19 Mitglieder.

Am 24. März 1999 begann der **erste Kampfeinsatz** der **Bundeswehr**, gegen **Serbien**.

Am 16. November 2001 stimmte der **Bundestag** für die Entsendung der **Bundeswehr** nach **Afghanistan**.

Am 29. März 2004 wurden **Rumänien, Bulgarien, die Slowakei, Slowenien, Litauen, Lettland** und **Estland** in die **NATO** aufgenommen. Sie hatte nunmehr 26 Mitglieder.

Die Außenpolitik von Angela Merkel, bis zum 8. Dezember 2021:

Außenminister waren Frank Walter **Steinmeier** (SPD, bis 28. Oktober 2009), Guido **Westerwelle** (FDP, bis 17. Dezember 2013), erneut **Steinmeier** (bis 27. Januar 2017), Sigmar **Gabriel** (SPD, bis 14. März 2018) und Heiko **Maas** (SPD, bis 8. Dezember 2021).

Auf dem **NATO-Gipfel** in **Bukarest**, vom 2. – 4. April 2008, wurden der **Ukraine** und **Georgien** eine **Beitrittsperspektive** in Aussicht gestellt.

Die Zahl der **NATO**-Staaten wurde auf 30 erhöht: **Kroatien** und **Albanien** am 1. April 2009, **Montenegro** am 5. Juni 2017, **Nordmazedonien** am 27. März 2020;

Am 9. Mai 2011 beschloss die **EU** das erste **Sanktionspaket** gegen **Syrien**. (Am 1. Juli 2013 trat **Kroatien** der **EU** bei. Das **Vereinigte Königreich** trat am 31. Januar 2020 aus.)

Im Herbst 2013 erklärte die **EU** mehrfach, dass die **Ukraine nicht** gleichzeitig ein **assoziiertes EU-Mitglied** und Teil einer **Zollunion** mit **Russland** sein könnte. Am 21. November 2013 stoppte die **Ukraine** die Verhandlungen mit der **EU** und **lehnte die Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens** ab.

Am 21. Februar 2014 vermittelten **Deutschland, Frankreich** und **Polen** ein Abkommen **Regierung-Opposition** zur Beilegung des **Konfliktes** in der **Ukraine**. Einen Tag später erfolgte ein **nationalistischer Putsch** in der **Ukraine**. Die **EU** **anerkannte die Putschisten**. Am 11. März 2014 erklärte die Halbinsel **Krim** ihre **Sezession** von der **Ukraine**. Am 6. April 2014 begann der **Bürgerkrieg** im **Donbass**.

Am 12. Februar 2015, in **Minsk**, unterzeichneten **Russland, die Ukraine, Deutschland** und **Frankreich** ein Abkommen zur Beendigung des **Bürgerkrieges**. Es wurde **nicht** verwirklicht. Bis Ende 2021 starben, nach **UNO**-Schätzung, 4.400 Soldaten der **Regierung**, 6.500 des **Donbass**, und 3.400 **Zivilisten**.

Am 19. September 2019 erließ das **EU-Parlament** (535 JA, 66 NEIN, 52 Enthaltungen, 98 Nichtteilnehmer) eine **antirussische geschichtsrevisionistische** Resolution.

Am 20. Januar 2021 wurde **Joe Biden** Präsident der **Vereinigten Staaten**. Am 24. März 2021 setzte die **Ukraine** ein Dekret zur **Rückgewinnung der Krim** in Kraft.

Am 26. August 2021 endete der Einsatz der **Bundeswehr** in **Afghanistan**.